



**Manfred Vasik**  
Chefredakteur

**KOMMENTAR**

## Heiterer Sommer für alle!?

Die Urlaubszeit ist endlich da, aber wohin soll die Reise gehen? Uns Burgenländerinnen und Burgenländern stehen alle Türen und Tore offen. Der Sommer bietet uns quer durch das Land einen perfekten Mix aus kulturellen Highlights, erholsamen Badefreuden und herrlichen kulinarischen Genüssen. Egal ob wir uns von der eindrucksvollen „Gräfin Mariza“ in Mörbisch, einer Biker-Tour mit Wolfgang Böck zu den Schloss-Spielen Kobersdorf oder dem kühlen Nass unserer Bäder und Seen begeistern lassen - für vergnügliche Stunden daheim ist definitiv gesorgt.

Während wir also die Qual der Wahl haben, wie wir unsere Freizeit verbringen wollen, ringt Europa nach wie vor um eine Lösung in der Flüchtlingsthematik. Noch immer sterben tausende Menschen im Mittelmeer und Hilfsorganisationen werden teilweise sogar daran gehindert sie zu retten. In den Streitereien - denn Verhandlungen wäre ein zu schönes Wort - über Transit- oder Asylzentren werden diese Menschen zum reinen Tauschobjekt. Sich einfach abzuputzen, wie es immer mehr Länder auf unserem reichen Kontinent tun, ist schlicht und einfach schäbig und menschenverachtend. Oder glauben wir wirklich, dass die Flüchtlinge auch dann ihr Leben auf der Flucht riskieren würden, wenn ihre Lebensbedingungen ähnlich wären wie im Burgenland?



# Burgenland **INSIDE**



**Zufriedenheit.** Die Ergebnisse einer Bürgerbefragung im Nordburgenland stimmen LH Hans Niessl und LH-Stv. Johann Tschürtz durchaus positiv. Demnach ist die überwiegende Mehrzahl der Bevölkerung mit der Lebensqualität in ihrer Region sehr zufrieden und blickt optimistisch in die Zukunft. Auch die Zufriedenheit mit der Arbeit der Landesregierung ist hoch.



LRin Astrid Eisenkopf, Grace Wiederhold, LH Hans Niessl, LRin Verena Dunst und Prof. Walter Dujmovits

## DER HEIMAT VERBUNDEN

LH Hans Niessl, LR Verena Dunst und LR Mag.a Astrid Eisenkopf nahmen im Landhaus in Eisenstadt eine Reisegruppe von etwa 20 AuslandsburgenländerInnen in Empfang. Unter den Gästen waren auch Prof. Dr. Walter Dujmovits, Präsident der Burgenländischen Gemeinschaft, und die amtierende „Miss Burgenland New York“, Grace Wiederhold.

## RITTER-ABSCHIED

Eine Ritterdelegation des Europäischen Weinritterordens fand sich in Rust zur Verabschiedung von Weinmeister Ing. Hermann Hammer ein, der unerwartet im Alter von 66 Jahren gestorben ist. Consul Prof. Alfred Rákóczi Tombor Tintera betonte die Einzigartigkeit, des großen Winzers und Weinpioniers, der es zum anerkannten Weinexperten und Produzenten geschafft hatte.



Der Europäische Weinritterorden nahm in solemnem Form Abschied von Weinmeister Ing. Hermann Hammer.